

Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben in Jahrgang 9

Jahrgang	Unterrichtsvorhaben	Thema	Unterrichtsstunden
9.1 / 9.2* *alternativ	12	Perspektive als Illusion von Körper und Raum auf der Fläche aufgrund menschlicher Sehbedingungen	30 - 34 Ust.

UV : Thema des Unterrichtsvorhabens in der Jahrgangsstufe 9.1 oder 9.2 „Perspektive als Illusion von Körper und Raum auf der Fläche aufgrund menschlicher Sehbedingungen“	
Zeitbedarf	ca.14-16 Unterrichtsstunden tatsächlich: nach Erprobung
Medienkompetenz	4,2, 5.1, 5.3
Inhaltliche Schwerpunkte	• Mittel der Raumdarstellung: Überdeckung, Größenunterschiede, Parallelperspektive, Ein- und Zweipunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht- und Schattenmodulation • Zeichnerische (ggf. auch malerische) Erfassung und Gestaltung von Körpern und Räumen • Vergleichende und perzeptive Analyse von Bildern im Hinblick auf Körper- und Raumdarstellung
Inhaltsfelder	IF 1 (Bildgestaltung) >Architektur: >Fiktion/Vision, >Dokumentation • Schwerpunkt >Fläche, >Raum, >Form, >Material IF 2 (Bildkonzepte) • Schwerpunkt >Bildstrategien, >Personale und soziokulturelle Bedingungen IF 3 (Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen) • Schwerpunkt >dreidimensionale / räumliche Darstellung

Festlegung der Kompetenzen

(obligatorisch, festgeschrieben im KLP Sek. I)

Übergeordnete Kompetenzerwartungen:

Kompetenzbereich Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- (ÜP1B) gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge,
- (ÜP2B) entwickeln Form-Inhalt-Gefüge auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination in komplexeren Problemzusammenhängen,
- (ÜP4B) bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten,
- (ÜP4B) gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen

Kompetenzbereich Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- (ÜR1B) beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung
- (ÜR2B) beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen,
- (ÜR3B) analysieren eigene und fremde Bilder mittels sachangemessener Untersuchungsverfahren aspektbezogen,
- (ÜR4B) interpretieren die Form-Inhalts-Bezüge von Bildern durch die Verknüpfung von werkimmanenten Informationen ,
- (ÜR5B) bewerten die Übertragbarkeit der Ergebnisse aspektgeleiteter Rezeption im Hinblick auf eigene funktionsbezogene Gestaltungsprozesse und -produkte.

Konkretisierte Kompetenzerwartungen:

Kompetenzbereich Produktion:

Die Schülerinnen und Schüler

- (IF1) entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung),
- (IF2) planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen
- (IF3) entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte,

- (IF3) realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen-wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit.

Kompetenzbereich Rezeption:

Die Schülerinnen und Schüler

- (IF1) analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung),
- (IF2) bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit
- (IF3) erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen,
- (IF 3) bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich dokumentierende Gestaltungsabsichten

Absprachen hinsichtlich der Bereiche (Festlegung durch die Fachkonferenz)	Anregungen zur Umsetzung (fakultativ für die Hand der Lehrkraft als Anregung oder Ideensammlung)
Materialien/Medien Verschiedene Zeichenstifte, v.a. Bleistifte unterschiedlicher Härtegrade, Fineliner, Lineal, Geodreieck, Buntstifte, Zeichenblock (Din A 3) Voraussetzungen: Konstruktionen mittels Parallelprojektion und Projektion mit einem Fluchtpunkt (8. Klasse)	• Abzeichnen von Gegenständen bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen (Übung) • Wiederholende Übungen zur Parallelperspektive (z.B. Graffiti, Bauklötze oder andere geometrische Körper in Parallelperspektive) • Explosionszeichnungen • Innenräume • Stadtansichten • Kachelräume, Labyrinth, Treppenhäuser